Im Jahr Christi, Achtzehnhundert drey und dreyßig, am sechszehnten März, des Abends um zehn Uhr, wurde nach geschehener glaubhafter Anzeige, dem Johann Georg Reisinger, deutschen Einwohner und Strumpfweber, in dem zu dieser Pfarrey gehörigen Filial Wembach, von seiner zweiten Ehefrau Mariane eine gebl. Beilstein, die erste Tochter, das vierte Kind geboren, und den vier und zwanzigsten desselben getauft, wo es die Namen erhielt

11.

Marie Christiane Reisinger von Wembach.

Wanderte im Jahr 1852 nach Amerika aus.

Uhrig, Pfr.

Marie Christiane

Gevattern waren

1) der Ortsbürger und Colonist Johann Paul Bergoint zu Hain, und seine Ehefrau Marie gebl. Helmine

2) der Ortsbürger Philipp Vierheller von Lichtenberg, und seine Ehefrau Christiane gebl. Diehl; welche gegenwärtiges Protocoll, nebst dem Vater des Kindes, und mir dem Geistlichen der die Taufe verrichtete, unterschrieben, die erste Gevattrin Marie Bergoint aber, als des Schreibens unkundig nur unterzeichnet hat.

x x x statt Handschrift der Gevattrin Marie Bergoint Test Saubel.

Johann Paul Bergoint
Philipp Vierheller

Christiane Vierheller
Johann Georg Reisinger
Saubel Pfarrer.